

*Betreff:*

**Gymnasium Martino-Katharineum, Abt. Echternstraße  
Fenstersanierung (1. und 2. BA)  
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VIII 65 Fachbereich Gebäudemanagement	<i>Datum:</i> 16.04.2021
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Bauausschuss (Entscheidung)	27.04.2021	Ö

**Beschluss:**

„Dem o. a. Investitionsvorhaben wird gemäß den Plänen vom 19.02.2021 zugestimmt.

Die Gesamtkosten – einschl. der Eigenleistung des Fachbereiches Gebäudemanagement und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes - werden aufgrund der Kostenberechnung vom 19.02.2021 auf 1.240.800 € festgestellt.

Der Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss für den 1. Bauabschnitt vom 22.09.2020 (Ds. 20-13896) wird insoweit angepasst.“

**Sachverhalt:**

**1. Beschlusskompetenz**

Die Beschlusskompetenz des Bauausschusses für Objekt- und Kostenfeststellungen ergibt sich aus § 6 Nr. 2 lit. a der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 3, Satz 1 NKomVG.

**2. Begründung und Beschreibung des Bauvorhabens**

Bei dem Hochbauvorhaben handelt es sich um die Fenstersanierung im Gymnasium Martino-Katharineum, Abt. Echternstraße (1. und 2. BA). Der Verwaltungsausschuss hatte dem ersten Bauabschnitt bereits am 22.09.2020 zugestimmt (Kosten: 413.500 €). Dabei handelte es sich um die Fenster der Schulhofseite. Der zweite Bauabschnitt war erst für 2024 eingeplant und sollte die Fenstersanierung zur Straße und zur Oker-Umflut beinhalten. Diese Maßnahme wird hiermit vorgezogen, so dass ein geänderter Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss einzuholen ist.

Die Bestandsfenster im Gy Martino-Katharineum, Abt. Echternstraße, sind sehr sanierungsbedürftig. Einige Fenster sind gar nicht oder schwer zu öffnen. Viele Fenster wurden aus Sicherheitsgründen zugeschraubt. Eine ausreichende Belüftung der Klassenzimmer ist nicht gewährleistet. Die in den 80er-Jahren eingebauten Metallrahmenfenster mit einer 2-Scheiben-Isolierverglasung weisen Undichtigkeiten auf, welche zu Energieverlusten führen. Neben der schlechten Wärmedämmung ist auch der Schallschutz mangelhaft.

### 3. Angaben zum Raumprogramm

Das Raumprogramm bleibt unverändert bestehen.

### 4. Erläuterungen zur Planung

Aufgrund der Einstufung des Gebäudes als Baudenkmal wurde in Vorabstimmungen mit der Unteren Denkmalschutzbehörde vereinbart, im Rahmen der Fassadensanierung Holzfenster einzusetzen. Diese werden in Farbigkeit und Gliederung dem historischen Original angeglichen. Partiell erforderliche Putzausbesserungen werden in diesem Zusammenhang mit erfolgen.

### 5. Techniken für regenerative Energien

Bei der Maßnahme handelt es sich um reine Fassadensanierungsarbeiten, die keine Techniken für regenerative Energien beinhalten.

### 6. Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen

Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen sind aus demselben Grund nicht vorgesehen.

### 7. Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen aufgrund der Kostenberechnung vom 19.02.2021 1.240.800 € (1. BA: 413.500 €; 2. BA: 827.300 €)..

Einzelheiten sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

### 8. Bauzeit

Die Maßnahme soll in der Zeit von Oktober 2021 bis März 2022 durchgeführt werden.

### 9. Finanzierung

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Im Haushaltsplan 2021 sind bei dem Projekt 4E.210353 GY Martino-Katharineum Abt. Echternstraße/Fenstersanierung kassenwirksame Haushaltssmittel i. H. v. 750.000 € veranschlagt.

Im Investitionsprogramm 2020 – 2024 sind folgende Finanzierungsraten eingeplant:

Gesamtkosten T€	bis 2020 T€	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	Rest ab 2025 T€
1.300	550	750				

Voraussetzung für die Realisierung der Baumaßnahme ist die Übertragung der bislang im Vorjahr nicht ausgegebenen Mittel i. H. v. rund 520.000 €.

Herlitschke

### **Anlagen:**

Anlage 1 – Gesamt-Zusammenstellung der Kosten

## Anlage 2 – Kostenberechnung nach Einzelkostengruppen